



Vom Fahrgeschäft am Wiener Prater bis zur Pyrotechnik im Burgtheater

Jeder kann sich online beteiligen

Im Nordend

Katharina Vogel nutzte bei der Stadt Fulda die Möglichkeit zum Auslandspraktikum

FULDA/WIEN. Im Rahmen des dreijährigen dualen Studiums „Bachelor of Arts – Public Administration“ besteht bei der Stadtverwaltung Fulda die Möglichkeit, während der dritten Praxisphase für sechs Wochen ein Praktikum im Ausland zu absolvieren. Auch die Inspektoranwärterin Katharina Vogel nutzte diese Möglichkeit. Lesen Sie Ihren Erfahrungsbericht:

Von Katharina Vogel

Meine Wahl fiel schnell auf die Stadtverwaltung Wien, da die 1,9 Millionen Einwohner große Stadt unbestritten zu den schönsten Metropolen Europas gehört.

Mitte September 2020 ging es dann endlich los. Die österreichische Hauptstadt empfing mich mit strahlendem Sonnenschein. Für die Zeit des Praktikums war ich in der Magistratsabteilung 36 – Technische Gewerbeangelegenheiten, behördliche Elektro- und Gasangelegenheiten, Feuerpolizei und Veranstaltungswesen im Dezernat V (Technische Angelegenheiten des Veranstaltungswesens) eingesetzt. Dieses Dezernat sorgt dafür, dass die Sicherheit von Veranstaltungen und der Veranstaltungsorte gewährleistet



Im Rathaus der Stadt Wien ist die zentrale Verwaltung untergebracht.

ist. Zudem sollte eine Veranstaltung keine nachteiligen Auswirkungen auf die Umwelt haben. Ebenfalls ist das Dezernat dafür zuständig, dass Belästigungen der Nachbarschaft vermieden werden.

Während des Praktikums war ich vor allem in die Eigenleistungsfeststellungen der Ver-

anstaltungsstätte am berühmten Prater involviert. Das heißt, es werden die Unterlagen der Fahrgeschäfte genauestens geprüft, bevor diese eröffnet werden dürfen. Aber nicht nur der Prater gilt als eine große Veranstaltungsorte, sondern auch die vielen Opern- und Theaterhäuser Wiens. Hierbei ist es die Aufgabe der Behörde, jede Neuinszenierung zu überprüfen.

Dadurch bekam ich die Möglichkeit, in der Wiener Staatsoper, dem Burgtheater und auch weiteren bekannten Häusern hinter die Kulissen schauen zu können. Nach der Prüfung der Requisiten hinter und auf den Bühnen gehörte es auch zur Aufgabe, sich die Stücke anzusehen und beispielsweise Gefahren durch Pyrotechnik zu beurteilen. Über die Vorführungen werden Niederschriften verfasst, die

AUSBILDUNG

Die Stadt Fulda bietet eine Vielzahl von Ausbildungsberufen im Büro- und Dienstleistungs- sowie im handwerklichen Bereich sowie die Möglichkeit des Dualen Studiums. Informieren Sie sich hier über die Ausbildung und das Bewerbungsverfahren: <https://www.fulda.de/rathaus-politik/arbeiten-bei-der-stadt-fulda/ausbildung.html>

von den Vertretern der Behörden und der Theaterhäuser unterschrieben werden.

Nach der Arbeit hatte ich bei gutem Wetter die Möglichkeit, die Stadt zu erkunden. Wie auch in Deutschland herrschte in Österreich in diesem Jahr noch bis Ende September ein richtig schöner Spätsommer – gleichzeitig gab es aufgrund der da-

mals vergleichsweise entspannten Corona-Lage nur wenige Beschränkungen des öffentlichen Lebens. Dadurch konnte ich fast alle Wochenenden für Sightseeing ausnutzen. Natürlich besuchte ich den Stephansdom, das Schloss Schönbrunn, den Prater, das Kunst- und das Naturhistorische Museum und vieles mehr. Da mich die Opern gefesselt haben, sah ich mir auch nach Feierabend weitere Stücke an.

Wien hat kulturell sehr viel zu bieten und ist zu jeder Jahreszeit eine Reise wert. Vor allem für Studierende ist das touristische Angebot sehr attraktiv. Durch den Kontakt an der Praktikumsstelle mit echten Wienern, bekam ich überdies viele tolle Tipps, die in keinem Reiseführer stehen und nicht überlaufen sind...

Fotos: privat



Katharina Vogel vor ihrer Praktikumsstelle in Wien.

Sanierung des Gewässers startet in Kürze

FULDA (jo). Im Vorgriff auf die Baumaßnahmen zur geplanten Sanierung und Umgestaltung der Fuldaer Aueweiher finden ab 1. Februar die erforderlichen Baumfällarbeiten statt. Die Fällungen betreffen im Wesentlichen die folgenden Flächen:

- Die nördliche Uferkante der Aueweiher: Dieser Bereich wird aufgeweitet und bekommt ein Holzdeck.
- Die Landbrücke zwischen den beiden Weihern: Durch Abgrabungen am bestehenden Damm sollen die beiden Weiher zu einer großen Wasserfläche zusammengefasst werden. Zugleich entsteht eine große Insel im See.
- Im Böschungsbereich der Karl-Storch-Straße: Hier entsteht eine Bodenfilteranlage zum Abbau von Nähr- und Schadstoffen aus dem Gewässer.

Sozial- und Wohnungsamt zieht um

Bündelung aller Abteilungen im Behördenhaus am Schlossgarten

FULDA (jo). Wegen des Umzugs eines Teils des Sozial- und Wohnungsamts der Stadt Fulda kann in der Zeit vom 27. Januar bis 29. Januar 2021 der Dienstbetrieb nur eingeschränkt aufrechterhalten werden. Die Stadt bittet die Nutzerinnen und Nutzer um Verständnis für die Einschränkungen.

Hintergrund des Teilumzugs ist die Bündelung des kompletten städtischen Sozial- und Wohnungsamts im Behördenhaus am Schlossgarten (ehemalige Hauptpost am Heinrich-von-Bibra-Platz 5-9): Nach dem bereits im Januar 2020 ein Großteil der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amts von den alten Räumen im Palais Buttler ins Behördenhaus umgezogen waren, folgen nun auch deren Kolleginnen

und Kollegen, die seit März 2020 in einer temporären Außenstelle am Paulustor 4 untergebracht waren.

Insgesamt sind im Behördenhaus am Schlossgarten

in den vergangenen Jahren verschiedene Behörden von Stadt und Landkreis sowie des Regierungspräsidiums angesiedelt worden, die zum Teil auch inhaltlich eng zu-

sammenarbeiten. Dadurch sollen sich sowohl für die Mitarbeitenden als auch für die Nutzerinnen und Nutzer Vereinfachungen und Synergieeffekte ergeben.



Im Behördenhaus am Schlossgarten sind nun auch alle Einheiten des Sozial- und Wohnungsamts unter einem Dach vereint. Foto: fd



Mit diesem Plakat werden Bewohnerinnen und Bewohner des Nordends zum mitmachen motiviert. Foto: Stadt Fulda

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

ABWASSERVERBAND FULDA

Im Rahmen einer Elternzeitvertretung suchen wir spätestens zum 01.04.2021 für die Verwaltungsabteilung eine/n

Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)
zunächst befristet bis zum 31.07.2022 mit einer Wochenarbeitszeit von 15 Stunden.

Das vollständige Stellenangebot finden Sie auf unserer Internetseite www.abwasserverband-fulda.de unter der Rubrik „Stellenangebote“.

Sollten Sie nicht über einen Internetzugang verfügen, stellen wir Ihnen nach Rücksprache unter Telefonnummer (0661) 8397-30 den Ausschreibungstext gerne zur Verfügung.

Die Bewerbungsfrist endet am **09.02.2021**.